

Steuerberater/in

Berufstyp	Weiterbildungsberuf
Weiterbildungsart	Weiterbildungsprüfung nach bundesweit einheitlicher Regelung Teilnahme an Vorbereitungslehrgängen nicht verpflichtend
Weiterbildungsdauer	Unterschiedlich, je nach Bildungsanbieter und Unterrichtsform (Vollzeit/Teilzeit/Fernunterricht)



■ Aufgaben und Tätigkeiten

Steuerberater/innen unterstützen Privatpersonen und Unternehmen bei Steuererklärungen, überprüfen Steuersparmodelle und beurteilen Verträge unter steuerlichen Gesichtspunkten. Unternehmen bieten sie auch betriebswirtschaftliche Hilfestellungen bei Rechnungslegung nach nationalen und internationalen Vorgaben, Bilanzen und Zollangelegenheiten. Sie beraten bei Unternehmensgründungen, betrieblichen Umstrukturierungen und Umwandlungen, geben Auskünfte über steuerliche Aspekte in schenkungs- oder erbrechtlichen Angelegenheiten und bei der Altersvorsorge, bei Investitionsentscheidungen und Unternehmensbewertungen. In der Steurdurchsetzung überprüfen sie die Rechtmäßigkeit von Steuerbescheiden und vertreten Mandanten bei finanzgerichtlichen Verfahren oder Steuerstraf- und Bußgeldverfahren. Ebenso nehmen sie Aufgaben als Treuhänder/in, Insolvenz- und Vermögensverwalter/in wahr.

■ Arbeitsbereiche und -orte

Beschäftigungsbetriebe:

Steuerberater/innen finden Beschäftigung in Steuerberatungs-, Wirtschafts- und Buchprüfungsgesellschaften bzw. -praxen.

Arbeitsorte:

Steuerberater/innen arbeiten in erster Linie

- in Büroräumen
- in Besprechungsräumen
- vor Ort beim Mandanten

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- bei Finanzbehörden und -gerichten

■ Voraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung sind in der Regel ein abgeschlossenes wirtschafts- oder rechtswissenschaftliches Studium oder eine kaufmännische Ausbildung bzw. eine erfolgreich abgelegte Prüfung als geprüfte/r Bilanzbuchhalter/in oder Steuerfachwirt/in und jeweils eine mehrjährige einschlägige Berufspraxis. Darüber hinaus können auch Beamte/Beamtinnen des gehobenen Dienstes sowie Angestellte in der Finanzverwaltung mit entsprechender Berufspraxis zugelassen werden.

■ Inhalte der Weiterbildung

Die Inhalte können je nach Bildungsanbieter variieren.

- Abgaben- und Finanzgerichtsordnung
- Umsatzsteuer
- sonstige Steuern

- Bewertungsrecht
- Einkommen-, Körperschaft- und Gewerbesteuer
- internationales Steuerrecht
- Bilanzwesen/Jahresabschluss
- Bilanzierung und Besteuerung von Gesellschaften
- Umwandlungssteuerrecht

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

